



01.07.2009

Trauer um Ernst "Aschi" Leuenberger

Die SP Schweiz trauert um Ernst Leuenberger. Der engagierte Sozialdemokrat und Solothurner Ständerat ist gestern im Alter von 64 Jahren seiner schweren Krankheit erlegen. Die SP Schweiz spricht den Angehörigen ihr herzlichstes und tief empfundenes Beileid aus."

"Mit Ernst Leuenberger verliert die Schweiz eine hoch engagierte Persönlichkeit. Aschi war stets ein Politiker mit Herz und Seele, ein Gewerkschafter durch und durch aber auch ein wahrer und guter Freund. Aschi hinterlässt eine unermessliche Lücke", sagt SP-Präsident Christian Levrat. Auch Ursula Wyss, Präsidentin der SP-Bundeshausfraktion würdigt Ernst Leuenberger: "Aschi war stets ein bodenständiger und volksnaher Politiker und handelte stets mit hohem Verantwortungsbewusstsein. Er hat die Interessen der Arbeiterinnen und Arbeiter mit viel Herzblut vertreten und setzte sich beharrlich für die sozial Schwächeren ein. Mit seinem unermüdlichen Einsatz prägte Aschi die Sozialpolitik und Verkehrspolitik der letzten Jahrzehnte in der Schweiz entscheidend. Mit Aschi verliert die Fraktion aber auch einen verlässlichen und ehrlichen Menschen."

Ernst Leuenberger studierte Wirtschafts- und Sozialwissenschaften. Er war verheiratet und Vater von zwei erwachsenen Kindern. Ernst Leuenberger war von 1983 bis 1999 Mitglied des Nationalrats. 1997/98 präsidierte er die grosse Kammer. Seit 1999 vertritt er den Kanton Solothurn im Ständerat. Von 1996 bis 2005 war Ernst Leuenberger Präsident des Schweizerischen Eisenbahn- und Verkehrspersonalverbands SEV und Vizepräsident des SGB. Im Nationalrat war er Mitglied der Kommission für Soziale Sicherheit (1987 als Präsident) und der Finanzkommission (1995 Präsident) sowie der parlamentarischen Delegationen VD (Verwaltungsdelegation, 1998 Präsident) und NAD (NEAT-Aufsichtsdelegation, 1999 Vizepräsident). Im Ständerat war Aschi Mitglied der Finanzkommission (Präsident 2006/07), der staatspolitischen Kommission (2004/05 Präsident), der Kommissionen WAK (Wirtschaft und Abgaben) und KVF (Verkehr und Fernmeldewesen; 2002/03 Präsident), einer weiteren Kommission für Detailfragen im Zusammenhang mit dem Finanzausgleich (NFA III) sowie wiederum der NAD (2000 Präsident).

Seinen Angehörigen und der SP des Kantons Solothurn sprechen die SP Schweiz und die SP-Fraktion der Bundesversammlung ihre tief empfundene Anteilnahme aus.